

Sechs Denkhüte nach de Bono: Arbeitsauftrag

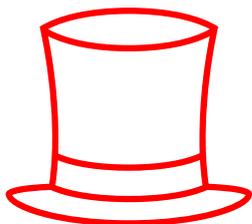
Du beschäftigst dich mit diesem Arbeitsauftrag mit einer gewählten Thematik, die du unter verschiedenen Gesichtspunkten anschauen wirst. Hierfür schreibst du zunächst Informationen zum Thema aus dem Text oder betreibst eine Online-Recherche. Nun beginnst du mit der eigentlichen Methode.

1. Für jeweils 5 Minuten betrachtest du das Unterrichtsthema unter den sechs Denkrichtungen. Hierfür setzt du verschiedene „Denkhüte“ auf. Unter den einzelnen Aspekten beleuchtest du verschiedene Bereiche des Themas. Die Beschreibung der Denkrichtungen findest du unterhalb.
2. Für jeden „Denkhut“ sind 5 Minuten vorgesehen, sodass du insgesamt 30 Minuten zur Bearbeitung brauchen solltest. Nach 5 Minuten wechselst du den Hut, bis du alle Denkrichtungen bearbeitet hast. Während jeder Phase schreibst du deine Gedanken stichpunktartig auf unterschiedliche Blätter auf.
3. Den **blauen Denkhut** bearbeitest du zuletzt, da du hier alle zuvor aufgeschriebenen Gedanken sortierst.
4. Nachdem du alle Denkhüte bearbeitet hast, gib deine Ergebnisse bei deiner Lehrkraft ab. Deine Lehrkraft erstellt gemeinsam mit euch einen Überblick aller Ergebnisse an der Tafel oder online.



Der weiße Denkhut: Analytisches Denken

Dieser Hut steht für analytisches, neutrales Denken. Während dieser Denkhut getragen wird, beschäftigst du dich mit Zahlen, Daten und Fakten. Du bildest dir kein Urteil, sondern betrachtest ein Thema wertfrei.



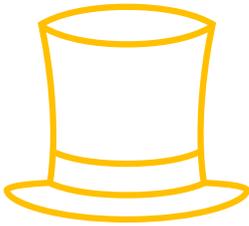
Der rote Denkhut: Emotionales Denken

Der rote Hut stellt subjektives, emotionales Denken dar. Du beschreibst hier deine Gefühle hinsichtlich des Themas. Diese dürfen sich auch widersprechen. Du sollst hier zu einem persönlichen Urteil kommen.

Link zum Sammelband: https://politische-bildung.rlp.de/fileadmin/files/downloads/Barth-Schimbold/2020/Aktuell_Sammelband-Ressourcen-Doppelseiten-27022020.pdf

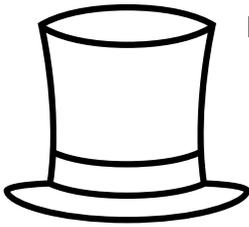
Link zur Webseite: <https://wp.uni-koblenz.de/ressourcenundkonflikte/>

Idee zur Methode: <https://kreativitätstechniken.info/die-6-denkhute-von-de-bono/>



Der gelbe Denkhut: Optimistisches Denken

Dieser Hut repräsentiert den realistischen Optimismus. Du sammelst alle positiven Aspekte und Argumente des Themas. Auch Vorteile und Chancen sollen hier beschrieben werden.



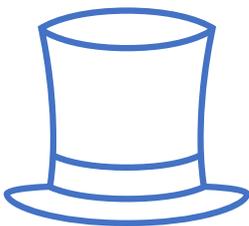
Der schwarze Denkhut: Pessimistisches Denken

Der schwarze Denkhut steht für Pessimismus. Hier werden nun alle Nachteile, Gefahren und Risiken benannt. Wichtig ist dabei, dass die Argumente einen Bezug zur Realität haben und wahrscheinlich sind. Dir wichtige negative Aspekte solltest du hier kritisieren.



Der grüne Denkhut: Innovatives Denken

Diese Denkweise beschäftigt sich mit neuen Ideen und Lösungsansätzen. Die Vorschläge können dabei kreativ sein. Alle Ideen sollen aufgeschrieben werden, ohne diese zu bewerten. Auch solche Ideen, die zunächst unrealistisch scheinen, werden hier eingebracht.



Der blaue Denkhut: Ordnenendes Denken

Die blaue Farbe steht für strukturierendes Denken. Zuvor gesammelte Ideen, Gedanken und Einwände werden nun von dir in eine für dich sinnvolle Ordnung gebracht. So entsteht ein strukturierter Überblick über die Gesamthematik.